



Leader-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken: Alfred Beetz überreichte den Regionalbudgetaufkleber für die Förderung des „Dorftreff Berlsche“

# 193 ehrenamtliche Stunden geleistet

Berolzheim. „Ich bestätige, das Projekt ist fertiggestellt und umgesetzt“, konstatiert Alfred Beetz, Vorsitzender der Leader-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken, ganz formell. Dementsprechend groß war natürlich die Freude bei den drei Hauptverantwortlichen Sebastian Noe, Rainer Preiß und Daniel Hofmann über die Überreichung des Regionalbudgetaufklebers.

Dieser symbolische Akt beinhaltet die Förderung des „Dorftreff Berlsche“. Umgesetzt wurde hierfür die Schaffung eines behindertengerechten Zugangs zu Sportheim und Vereinsaal, die Neugestaltung des Vorplatzes samt Abstützung des begrenzenden Rains, die Anschaffung einer Rutsche nebst einer wetterfesten Tischtennisplatte und einer E-Bike-Ladestation.

Noch ist es kalt und unwirtlich, doch die vier Holztische nebst ihren Bänken mit Rückenlehnen verheißen eine gemütliche Biergartenatmosphäre zur warmen Jahreszeit. Die den, mit Laternen umsäumten, Platz großzügig beschattende Pergola bietet Schutz bei starker Sonneneinstrahlung.

„Es hat alles gut geklappt“, freut sich Sebastian Noe, Jugendleiter des SV Berolzheim und Bauleiter dieser Maßnahme. Seien während der Bauphase überraschend Probleme aufgetreten, habe man diese kurzer-

hand im Konsens gelöst. Hilfreich sei hier die hohe Identifikation mit diesem rund 20 000 Euro umfassenden Projekt gewesen, das in etwa 19 000 Euro förderfähige Ausgaben beinhaltet. Insofern war diese Neugestaltung passgenau konzipiert für die Förderung aus den Mitteln des Regionalbudgets, das Kleinprojekte bis maximal 20 000 Euro netto Gesamtkosten fördert. Durch den 80-prozentigen Zuschuss tragen Bund, Land sowie der Neckar-Odenwald- und der Main-Tauber-Kreis wesentlich zur Finanzierung und damit verbunden zur Lebendigkeit der kleinen Ortschaften bei.

## Richtiges Vereinszentrum

Als Treffpunkt, der die dörflichen Strukturen perfekt ergänze, synergetisch auf die vorhandenen Einrichtungen wie das Sportheim oder den häufig frequentierten Vereinsaal wirke, die vielfältige Einsatzbereitschaft der Bürgerbünde, avanciere der Dorftreff zu einem richtigen „Vereinszentrum, innen wie außen.“ Da eine Gastwirtschaft als Kommunikationspunkt im Ort fehle, übernehme die Sportheimgaststätte diese Aufgabe der Begegnung. „Daher muss man solche Initiativen loben“, so Beetz anerkennend.

Lob zollten die drei Verantwortlichen auch den vielen Helfern für die geleisteten 193 ehrenamtlichen Stunden für dieses Kleinprojekt des



Alfred Beetz, Vorsitzender der Leader-Aktionsgruppe Regionalentwicklung Badisch-Franken, überreichte den Regionalbudgetaufkleber für die Förderung des „Dorftreff Berlsche“.

BILD: LEADER

Regionalbudgets. Ganz im Sinne des generationsübergreifenden Zusammenwirkens haben die „Bauerfahrenen ihr Wissen an die Jungen weitergegeben“, diese wiederum hätten im Gegenzug die körperlich anstrengenderen Arbeiten übernommen.

Als erfreulich konstruktiv und unkompliziert erlebten sie sowohl Unterstützung als auch Austausch seitens der Geschäftsstelle, deren Leiterin Anna Sophie Kissick sich über

dieses bürgerschaftliche Engagement freute, das eine dem ländlichen Charakter perfekt angepasste Maßnahme schaffe.

Ahorns Bürgermeister Benjamin Czernin dankte den Verantwortlichen des SV Berolzheim sowie den zahlreichen Helfern für ihr Engagement getreu dem Motto „Bürger für Bürger“ und freute sich über die in ehrenamtlicher Arbeit geschaffene „gelungene Begegnungsstätte“ für

die gesamte Bevölkerung, die sich vor seinem geistigen Auge bereits mit Leben fülle. Die in der abgefangenen Böschung vorgesehene Bepflanzung mit heimischem Gehölz werde in Kürze unter den fachmännischen Augen des Försters erfolgen, so dass sich zur warmen Jahreszeit nicht nur die Gäste an einem kühlen Blonden laben können, vielmehr auch die Insekten ein botanisches Schlaraffenland vorfinden.